# Schulinternes Curriculum im Fach Musik für die Klassen 1-10

	übergreifende Themen
A/B  A/B  - Stimme als Klangerzeuger - Bodypercussion - Klangerzeuger in der Umwelt erforschen und unterscheiden - Tonhöhen, Tonlängen und Lautstärken - Elementare Instrumente mit unterschiedlicher Klangerzeugung - Blockflöte, Klavier und weitere im Klassenzusammenhang relevante Instrumente - Instrumentebau / Projekte - Begriffsbildung im Bersich der Musiktheorie im direkten Bezug zu Gespieltem - Notation: grafische Notation und Einführung der Notenschrift im Violinschlüssel  Form und Gestaltung - Liederarbeitung - Andacht- und Gottesdienst- lieder (Struktur des Schuljahres an der Evangelischen Schule wird durch Kirchenfeste wesentlich mitbestimmt) - Geburstagslieder ritualisieren - Blockflötenspiel: - Blockflötenspiel: - Blockflötenspiel: - Blockflötenspiel: - Spreimentieren sit Sprachklang und Rhythmus: Namen, Silben, Laute und Rhythmen darstellen - Experimentieren mit Sprachklang und Rhythmus: Namen, Silben, Laute und Rhythmen darstellen - Materialkunde Holz, Metall, Plastik, Papier Plastik, Papier Spiel auf selbstgebauten Instrumenten (Projektwochen) - Klangkörper erkennen - Spiel auf selbstgebauten Instrumenten (Projektwochen) - Klangkörper erkennen - Spiel auf selbstgebauten Instrumenten (Projektwochen) - Klangkörper erkennen - Spiel auf selbstgebauten Instrumenten (Projektwochen) - Klangkörper erkennen - Lieder singen und gestalten - Spiel auf selbstgebauten Instrumenten (Projektwochen) - Klangkörper erkennen - Spiel auf selbstgebauten Instrumenten (Projektwochen) - Klangkorper erkennen - Spiel auf selbstgebauten Instrumenten (Projektwochen) - Klangkorper erkennen - Spiel auf selbstgebauten Instrumenten (Projektwochen) - Klangkorper erkennen - Spiel auf selbstgebauten Instrumenten (Projektwochen) - Klangkorper erkennen - Spiel auf selbstgebauten Instrumenten (Projektwochen) - Klangkorper erkennen - Spiel auf selbstgebauten Instrumenten (Projektwochen) - Spiel auf selbstgebauten Instrumenten (Projektwochen) - Klangkorper erkennen - Spiel auf selbstgebauten Instrumenten (Projektwochen) - Sich in	- Gesundheitserziehung: bewusster Umgang mit der Stimme - Materialien unter musikrelevanten Kriterien untersuchen und beschreiben

	b) Liedbegleitung mit kleinen Motiveinwürfen c) Umgang mit der Grifftabelle d) Improvisationen/ Erfinden eigener Motive Liedformen nachvollziehen - Kanons als Form der Mehrstimmigkeit - Vor-,Nach- und Zwischenspiele - Gesten und Pantomime zur Unterstützung und Gestaltung - Bewegungen und Tänze zur unmittelbaren Umsetzung von Musik  Gattungen und Genres	Zwischenspiele aktiv mitgestalten - Übungen zur Präsentation und Bewertung von Ideen und geübten Passagen  - Strophe und Refrain, Lieder ohne Refrain, Lieder mit großen Wiederholungsteilen und minimalen Veränderungen z.B. Singt ein Vogel - Tanzen: spontan und geplant	Bewegungen aufgreifensich wertschätzend über musikalische Leistungen äußern schildern, wo ihnen Musik begegnet und welche Personen beteiligt sind Musik von einem Tonträger abspielen und dabei eine situationsangemessene, gesundheitsbewusste Lautstärke wählen den Stimmungsgehalt von Musik beschreiben beschreiben, in welchen Lebenssituationen Musik für sie eine Rolle spielt eine angenehme Position zum Zuhören finden und Musik offen	Gesundheitserziehung: bewusste gehörschonende Lautstärke - Gesundheitserziehung
C	- Lieder: jahreszeitlich bezogen z.B. Es war eine Mutter, Schneeflöckchen, Bunt sind schon die Wälder Instrumentalmusik der Schülerinnen und Schüler - Elementares Instrumentalspiel mit Orff-Instrumentarium u. Alltagsgegenständen - Werke der Orchester- Chor und Bühnenmusik - Instrumentalmusik mit Bezug zum Sachthema hören (z.B. Wassermusik v. Händel, Frühling v. Vivaldi) - Besuch ausgewählter Veranstaltungen z.B. Paddingtons first Concert	- Singen, Inhalt reflektieren, Stimmungsgehalt benennen  - eigenes Instrument vorstellen  - rhythmische und ostinate Formen der Liedbegleitung - mehrstimmiges Spiel - hören und vergleichen - altersgerechte Höraufträge - Teile exemplarisch nachmusizieren - Klassenmusizieren als Mach- Mit-Arrangement - abgesprochene Bewegungen zu Motiven - Besprechung von Konventionen im Konzertleben - Übungen zur Stille und Konzentration  Jahrgangsübergreifend als	Ceinfache musikalische Fachwörter verwendenausgewählte Instrumente am Klang erkennenmehrteilige musikalische Formen mitverfolgenihre Aufmerksamkeit ganz auf Musik richtenunter Anleitung musizieren, Vorschläge aufgreifen und umsetzenim Ensemble einfache Melodien und Begleitmuster spielen auf der Blockflöte mehrere Töne sicher spielen und im Notensystem erkennenkurze Klangverläufe improvisieren und dabei auf die Impulse anderer reagierenausgewählte Lieder und Kanons melodisch und rhythmisch sicher	- Bedeutsamkeit des Sachthemas "Wasser" über die aktuelle Unterrichtssituation hinaus

	Musiktheater- oder Musicalwerken  Wirkung und Funktion	Projekt: z.B. Pantoffelpiraten, Eisbär, Dr.Ping und die Freunde der Erde, Zickenalarm etc.	singenBewegungen erfinden, kombinieren und auf die Musik abstimmen kooperativ und wertschätzend mit anderen Schülern zusammenarbeiten	
	- Musik zur Ausgestaltung von Geschichten z.B. Peter und der Wolf, Karneval der Tiere - Tänze zu Festen und Feiern (Fasching: Minuschka)  - Lieder und Instrumentalmusik zur Andacht - Gespräche über Textinhalte/ Beziehung Textinhalt/ Stimmung d. Liedes  - Gespräche über die individuelle Bedeutung von Musik im familiären Bereich	s. Orchesterwerke  - Medien nutzen - Spiel-mit-Sätze - Tanzfolgen lernen und aufführen - Lieder singen und gestalten  Einladung von Familienmitgliedern, die Musik machen - Orchestermusiker	die Wirkung von Musikstücken vergleichen durch Musik ausgelöste Assoziationen in Bildern oder Bewegungen ausdrücken begründen, was ihnen an einem Musikstück gefällt und was sie verändern würden für verschiedene Anlässe Musik aus dem Medienangebot auswählen verschiedene Aufführungsorte nennen und die Art der dort erklingenden Musik beschreiben den Umgang mit Musik im Familien- und Freundeskreis untersuchen und Einflüsse auf die eigene Person beschreiben	- Umgang mit Musikmedien
D	Musik im kulturellen Kontext  - Musik vor () Jahren  - Lieder oder Instrumentalmusik der Herkunftsländer der Schülerinnen und Schüler  - Lieder aus aller Welt	<ul> <li>türk. Bahlamaspielerin</li> <li>Musik in Medien</li> <li>Exemplarisches Komponistenportrait: z.B. Prokofieff+ Peter und der Wolf+ Symphonie classique</li> <li>Kinder fragen Eltern und Großeltern etc. nach Liedern</li> <li>Projektwoche</li> </ul>	D musikalische Bezugnahmen auf Außermusikalisches beschreibenein musikalisches Geschehen in einer Geschichte nacherzählen oder szenisch interpretieren musikalische Spannungsverläufe mitverfolgen und prägnante Klangereignisse lokalisierenauf ein vielfältiges Repertoire an Liedern zurückgreifen kurze Klangverläufe erfinden und mit eigenen Zeichen festhalten sich im Notensystem	<ul> <li>Wertschätzung unbekannten Kulturguts</li> <li>Kindheit in früheren Zeiten</li> <li>Musikerberufe</li> <li>Sprachliche Vielfalt der Lerngruppe als Chance</li> </ul>

				grundlegend orientierenan verschiedenen Instrumenten sicher agieren und Spielanweisungen umsetzen auf der Blockflöte die C-Dur Tonleiter spielen in musikpraktischen Erarbeitungsprozessen konstruktive Vorschläge unterbreiten beim Proben und Präsentieren von Musik Aufgaben verlässlich übernehmen und verantwortungsvoll zum Gelingen beitragen ein Konzert oder eine Musikaufführung besuchen und sich darauf einlassen		
5	C	Grundlagen der Musik  Tonleitern - Aufbau und Klang - Dur-/ Molltonleitern gegenüberstellen/ am Klang unterscheiden - Instrumentalstücke und Lieder auf Tongeschlecht abhören - Taktarten und Notenwerte  Notation: fortschreitend analog Blockflötenspiel - Streichinstrumente/ exemplarisch Geige*  Form und Gestaltung - Ensembleformen (Chor,	- Blockflötenspiel in C-Dur - aktive Hörerziehung - Wahrnehmung von Intervallen - chromatische Glockenspiele entsprechend der Klaviatur - ggf. Handzeichen/ Solmisation - Spiel nach Noten/ Notation von Gespieltem - Instrumententeile benennen - Bogenbestandteile - Schülerpräsentation - Töne streichen (leere Saiten) - Spiel-mit-Stücke nach Rolland - Musikbeispiele in Poparrangements (z.B. Beatles Eleanor Rigby) und klassischer Musik hören - Cross-Over-Beispiele (David Garrett)	sich im Violinschlüssel orientierendynamische Veränderungen wahrnehmen und produzierenden Unterschied von Dur und Moll wahrnehmendie wesentlichen Bauteile eines Streichinstruments* benennen leere Saiten auf Streichinstrumenten zupfen und streichen und in ein Mitspielstück sinnvoll einbringen den Klang von Streichinstrumenten identifizieren Lieder in anderen Sprachen	Detterbeck/Schmidt- Oberländer: Kursbuch Musik 1, Helbing 2013; Blockflöten Box, Acanthus ACM 254;	- * variabel, abhängig vom Vorkommen in der Klasse

	Orchester, Jazz-Band)	- aktuelle Songs adaptieren	anteilig mitsingen		
	- Lied- und Songerarbeitung	- typ. Begleitmuster der	Auswahl eines Songs	MusiX, das Kursbuch	
	- aktuelle Songs adaptieren	Rhythmusgruppe erlernen	begründen	1,Helbling	
	- typ. Begleitmuster der	- mit perkussiven	<ul> <li>Die Besetzung des</li> </ul>		
	Rhythmusgruppe	Verfremdungen	jeweiligen Ensembles		Fremdsprachen-
	- aus einem Popsong	experimentieren	bestimmen, beschreiben,		unterricht
	- rhythmische Notation	- rhythmische Notation nutzen	benennen		
	- perkussive Verfremdungen	- ausgewählte Lieder singen	einfache Begleitrhythmen		
	· ·	und selektiv auf Tongeschlecht	identifizieren und mitspielen		
	- Bekannte Lieder (auch aus	abhören	-		
	Gottesdiensten) z.B. "Du hast	- 2-4stimmig singen	in einem Kanon eine Stimme		
	uns Herr gerufen", moll,	- Stimmeneinsätze grafisch	mitsingen und die verabredeten		
	"Herr, gib mir Mut zum Brücken	notieren	Zeichen nutzen		
	bauen", Dur	- Einsätze durch Bewegung/			
		Choreografie verdeutlichen	einen Kanon rhythmisch		
	- Kanons kreativ gestalten	- instrumental begleiten	begleiten		
	z.B. "Halt das Känguru fest",	- erste Übungen zum			
	"Mango-Kanon"	harmonischen Hören	bekannte Liedrhythmen auf ein		
		- Spiel mit rhythmischen	Rhythmusinstrument übertragen		
		Bausteinen (Takten)			
		- Entwicklung eines Plans zu	in einer Gruppe ein kurzes		
		einer Komposition	Rhythmusstück komponieren und		
		- musikalische Ideen äußern	vortragen		
		und begründen			
	Gattungen und Genres		sich einer Strophe, dem Refrain		
	- Kammermusik	- Diskussion: Warum findet	und/ oder der Instrumentalgruppe		
		unser Musikabend nicht in der	aktiv zuordnen		
		Aula statt? (personelle und			
		akustische Bedingungen der	führende und folgende		
	- Rondo /Solo-Tutti Formen	Instrumente und des Raumes)	Positionen einnehmen		
_	- Vergleich mit Strophenlied	- Klassenmusizieren: fester Teil	D	1	
D	- Musiktheater:	A, variierende Teile Schülersoli	sich zunehmend sicher im		
	jahrgangsübergreifend s.1-4	- hören z.B. Vivaldi Frühling			
	- Oper	- theor. Basiswissen zur	Violinschlüssel orientieren: kleine		
	- Klassenrap	Gattung/ Gestaltung	Abschnitte lesen, spielen, hörenden Unterschied von Dur und		
		- rollengebundenes	Moll beschreiben		
		Engagement	sich einer Strophe, dem Refrain		
	Wirkung und Funktion	- Komponieren/ Improvisieren	und/ oder der Instrumentalgruppe		- Sprachbildung
	Seltene Klänge im Gottesdienst:	- rhythmische Sprachmuster	aktiv zuordnen, die Gruppe		
	z.B Bethlehem-Rap	finden und erfinden	unterstützen		
	Schwarzlicht, z.B. Grieg: "In der	- Interpretation von	kreativ mit Begleitmustern		

		Halle des Bergkönigs"; "Hands up";  Musik im kulturellen Kontext Exemplarische Erarbeitung eines Komponistenportraits z.B. Joseph Haydn /Leben und Werk - Nationalhymnen - Charpentier TeDeum	Musikstücken mit selektiver Bewegungsarbeit- weiße Handschuhe;  - Sinfonie mit dem Paukenschlag - Kaiserquartett - Bezug dt. Nationalhymne - ggf. Höraufträge im Rahmen der Olympiade/ Fußball-WM - Eurovisionsmelodie	umgehensich im formalen Ablauf orientieren und passend eigene kleine Beiträge musizierensich in geplantes musikalisches Projekt kooperativ einbringenÜbungs- und Aufführungsphasen aktiv mitgestaltenführende und folgende Positionen verantwortlich übernehmen und ausführen Verbindung klassischer Musik zur heutigen Lebenswelt realisieren veränderte Berufsbilder von Musikern im Laufe der Geschichte erkennen	Musik in Massenmedien: Fußball-WM, Olympiade; Grand Prix D' Eurovision de la Chanson
	С	Grundlagen der Musik  Tonleitern - Aufbau und Klang wh Dur-/ Molltonleitern - Selbstkontrolle durch Fachwissen und Klang	- theoretisch mithilfe der Halb- und Ganztonschritte aufbauen - schreiben - spielen	CDur und Moll identifizierenkurze Klangverläufe selbstständig einübenOrgel, Klavier und Keyboard unterscheidenOrff-Instrumente identifizieren	
6	D/E	<ul> <li>Notation: zunehmend selbstständiges Arbeiten mit der Notation im Violinschlüssel</li> <li>Orgel, Königin der Instrumente</li> </ul>	<ul> <li>in Gruppen verschiedene Stimmen zu einem Klassenarrangement einüben</li> <li>geführter Besuch einer Kirchenorgel</li> </ul>	Dsich im Violinschlüssel sicher orientieren, Vorzeichen und dynamische Vorschriften beachtenden Unterschied von Dur und Moll hören, spielen, singen und mithilfe einer Tastatur oder Noten erklären	
		- Vergleich Klavier/ Keyboard Form und Gestaltung	- Instrumente unterscheiden - Vor- und Nachteile erkennen	eine Orgel und ihre wesentlichen Merkmale aus der Anschauung beschreiben die Bedeutung der Orgel für die	- Religion
		- Lieder und aktuelle Songs	- nachgestalten/ Formteile/ Klänge imitieren	Kirchenmusik nachvollziehenMerkmale verschiedener Tasteninstrumente benennen	

Klassenarrangement unter - Berücksichtigung der im - Klassenverband vorhandenen	Formteile identifizieren Instrumentarium heraushören Verwendung der Orff- Instrumente, Boomwhackers Sowie der Klasseninstrumente	Merkmale eines ausgewählten Songs benennen und vokal oder Instrumental nachgestalten mit der Stimme Klangexperimente durchführen Merkmale des Genres "Pop" beschreiben		
Gattungen und Genres		im Klassenverband einen Song		
	- Kreative Gestaltung z.B. ,Anytime you need a Calypso"	interpretieren sich im Klassenarrangement		
Popmusik -	- Kompositionsprinzip der Nachahmung entdecken	kooperativ einbringenmusikalische Vorlieben beschreiben und begründen		
Wirkung und Funktion		beschieben und begründen		
Orgelmusik im Gottesdienst -	- passende Lieder wählen - Melodie und Texte vorbereiten	sich in geplantes musikalisches Projekt kooperativ und verlässlich einbringen		
Andacht bzw. Gottesdienst - musikalisch gestalten - v	- Begleitmöglichkeiten vorbereiten - Bewegungen absprechen und	Verantwortung bei der Planung und Durchführung des Projekts übernehmen		
	mit der Gruppe einüben	passende Bewegungen durchführen und Absprachen		
Musiktheater		einhalten		
jahrgangsübergreifend s.1-4		Leistungen anderer Schüler kriterienbezogen und wertschätzend reflektieren		
Musik im kulturellen Kontext		Wortschatzena renektieren		
- Popstars heute und früher F - Wunderkinder - Casting Shows - Vokale Mehrstimmigkeit (z.B. Caravan of Love) -	- exempl. Videos ansehen - Stars im zeitl. Kontext: Paganini/ D.Garrett - Mozart/ Michael Jackson - alte und neue Bands bzw. Künstler im Video betrachten - Youtube - Spotify (Streamingdienste) - playlists - Musikerberufe	Unterschiede und ggf. Gemeinsamkeiten der Popmusik der verschiedenen Jahrzehnte benennenMusikerberufe beschreibenBedeutung der Medien im Musikgeschäft reflektierenbeim Herunter- und Hochladen von Musik und Videos die Grundlagen des Urheber- und	Musik Live 1&2	Kritischer Umgang mi Medienangeboten/ Smartphone etc. Rechtliche Grundlage - Urheber - Persönlichkei
- Gehör -	- Urheber- und Persönlichkeitsrechte - wie funktioniert das Gehör? - Tinitus/ Hörverlust behandeln	Persönlichkeitsrechts berücksichtigenMedienangebote kritisch nutzenMöglichkeiten und Grenzen eines Klassenarrangements	Grönemeyer: Musik nur, wenn sie laut ist	Fachübergreifend: Biologie/

		J.S. Bach* und seine Zeit/ Leben und Werk - Werke hören - "alte Musik"/ "historische Instrumente" - zeitl. Kontext - Bach als Kirchenmusiker - BWV - Kantaten im zeitlichen Kontext (Weihnachtsoratorium, Adventskantate)	- Schülerreferate: ein musikrelevantes Thema nach Wahl (Komponist, Künstler, Instrument, Musikwerk etc.) in einem Vortrag präsentieren - exemplarisch ein Werk adaptieren (z.B. WK I Präludium.C-Dur) - Besuch im Instrumentenmuseum	erläuternin einem Klassenarrangement eine tragende Rolle übernehmenmusikalische Vorlieben unter Verwendung der Fachsprache nachvollziehbar begründenverantwortlich Teile einer Andacht musikalisch gestalten aufmerksam unter einer bestimmten Fragestellung zuhörendie Leistungen anderer kriterienbezogen reflektieren und gewinnbringende Vorschläge formulierensich eigenständig Informationen erschließen und diese der Klasse angemessen präsentieren	* Je nach Vorkenntnissen auch andere Komponisten  - Religion: Kirchenjahr, Kirchenfeste  verschiedene Medien kritisch nutzen
7	D	Grundlagen der Musik Notation: - Wiederholung der Notennamen mit Vorzeichen, Violin- und Bassschlüssel (E Niveaustufe) Oktaveneinteilungen, Notenwerte - Fachbegriffe der Parameter Dynamik - graphische Partitur (zum Thema Programmmusik) - Klaviertastatur als musiktheoretische Grundlage  Klangerzeugung und Instrumente/Klangmaterial und Wahrnehmung: - Systematisierung der Orchesterinstrumente in Saitenklinger, Luftklinger und Schlagwerk - unterschiedliche Ensembleformen - akustische Grundlagen	Verwendung von Tasteninstrumenten, Metallklingern, Boomwhackern, E Bass - singen, musizieren - Hörschulung anhand von Parametern - Rhythmusschulung	Die Schülerinnen und Schüler können sich im Notensystem grundlegend orientieren Ensembleformen anhand des Klangeindrucks unterscheiden musikalische Spannungsverläufe mitverfolgen und prägnante Klangereignisse lokalisieren musikalische Bezugnahmen auf Außermusikalisches beschreiben ein musikalisches Geschehen in einer Geschichte nacherzählen oder szenisch interpretieren auf ein vielfältiges Repertoire an Liedern, Songs und Kanons zurückgreifen an verschiedenen Instrumenten sicher agieren und Spielanweisungen umsetzen können kurze Klangverläufe erfinden und mit eigenen Zeichen	Ggf. Akustik – Physik  Programmmusik: Deutsch, Kunst

	Form und Gestaltung: Gestaltungsprinzipien: - Rhythmus- und Melodieimprovisation - Komponieren mit Melodiebausteinen  Gattungen und Genres Vokalmusik: Lieder und Songs verschiedener Stile und Genres Instrumentalmusik: Sinfonische Dichtung z.B. "Peer Gynt"  Wirkung und Funktion Ausdruck und Wirkung: musikalische Signale, Tonsymbolik, Tonmalerei → Programmmusik Hörweisen und Musikgeschmack: kulturelles Umfeld und Medien als Einflussfaktoren		festhalten beim Proben und Präsentieren von Musik Aufgaben verlässlich übernehmen und verantwortungsvoll zum Gelingen beitragen Texte vertonen, eigene Melodien entwickeln und notieren Musikstücke den eigenen Fähigkeiten entsprechend anpassen in Gruppen einstudieren und präsentieren Musik unter Bezugnahme auf den Ausdrucksgehalt der Musik textieren in musikpraktischen Erarbeitungsprozessen konstruktive Vorschläge machen beim Herunter- und Hochladen von Musik und Videos die Grundlagen des Urheber- und Persönlichkeitsrechts berücksichtigen	
E	Musik im kulturellen Kontext aktuelle Musikberufe	Aufmerksamkeitsförderung in: Höranalyse, dabei Formabläufe bestimmen und beschreiben	Die Schülerinnen und Schüler können/kennen aufmerksam unter einer bestimmten Fragestellung zuhören sich beim Hören selbst gewählte Hörziele setzen aus vorgegebenem Notenmaterial eigene Melodien entwickeln und notieren Zusammenhänge zwischen Text und Musik in Liedern und Songs erläutern Musik unter Bezugnahme auf den Ausdrucksgehalt der Musik textieren, Qualitätsansprüche für eigene musikalische Aufführungen formulieren	

				Gestaltungsprinzipien erkennen und Parameter Dynamik, Tempo, Klangfarbe (Besetzung) berücksichtigen klassische Musik und eine Programmvorlage beschreiben und in Beziehung setzen, deuten (z.B. Peer Gynt von E. Grieg)	
8	D*	Grundlagen der Musik: Notation: - Wiederholung der Notenkenntnisse aus Klasse 7 Klangmaterial und Wahrnehmung: - Tonleitern in Dur und Moll, (bestimmen können) Klangerzeugung und Instrumente: - stilistischer Einsatz der Stimme in den Spirituals, Instrumentarium der lateinamerikanischen Musik - möglich: barocke Instrumente und Ensembleformen  Form und Gestaltung: Gestaltungsprinzipien: - Motiv Satzweisen: - Homophonie/Polyphonie (Thema Barock); (Formtyp für F-Niveau: Invention, Fuge)  Gattungen und Genres Vokalmusik: Lieder und Songs verschiedener Stile und Genres → u.a. Spirituals Instrumentalmusik: - Concerto grosso od.	- Verwendung von Tasteninstrumenten, Metallklingern, Boomwhackern, Instrumente in chromatischer Handhabe - singen - Rhythmusschulung - Hörschulung anhand der Parameter	Die Schüler und Schülerinnen kennen/können sich sicher im Notensystem orientieren und dieses in ausgewählter Musik umsetzen Wirkungsweisen und Verwendungszusammenhänge ausgewählter Musiken in Vergangenheit und Gegenwart vergleichen Formtypen wie z.B. Homophonie und Polyphonie hörend bestimmen und anhand von Noten unterscheiden Ensembleformen in Musikstile anhand des Klangeindrucks unterscheiden musikpraktische Grundkenntnisse auf Percussioninstrumenten in musikpraktischen Erarbeitungsprozessen konstruktive Vorschläge machen Qualitätsansprüche für eigene musikalische Aufführungen formulieren die Entwicklung eigener musikalischer Vorlieben und Abneigungen nachvollziehen und erläutern innerhalb einer Gruppe einen	Geschichte: Absolutismus  Geschichte/ Religion: Sklaverei in den USA, Bedeutung und Inhalte der Spirituals  Religion: Inhalt Weihnachtsoratorium oder Matthäuspassion
		Solokonzert → Thema Barock	Anwendung von Call and	Kanon mehrstimmig singen	

- Lateinamerikanische Musik

### Wirkung und Funktion Ausdruck und Wirkung:

- Kriterien bei der Auswahl eines eigenen Liedes
- Wort-Tonverhältnis → Barock, Homophonie und Polyphonie Hörweisen und Musikgeschmack:

#### Funktionale Musik:

- →Barock: polit. Fkt. der Musik,
- religiöse Musik; → Spirituals
- Menuett als wichtiger Gesellschaftstanz → Barock

## Musik im kulturellen Kontext:

Musik im Wandel der Zeit:

- Musik des Barock <u>Musik und Gesellschaft/ Musik</u> der Welt
- Entwicklung der Musik Lateinamerikas (Karibik) und/ oder Nordamerikas (Spirituals)

### Response

- Kanon mehrstimmig singen
- Menuett tanzen
- Formabläufe skizzieren
- Textarbeit zur Musikgeschichte

- ... einer einfachen barocken Choreographie folgen
- ... Stil des Spirituals musikalisch umsetzen
- ... sich beim Hören selbst gewählte Hörziele setzen
- ... Musikstile anhand des Klangeindrucks unterscheiden
- ... Entstehungszusammenhänge ausgewählter Musikstücke verschiedener Zeiten und Kulturen erläutern
- ... innerhalb einer Gruppe ein Lied proben, aufführen und den Vortrag reflektieren können
- ... Zusammenhänge zwischen Text und Musik in Liedern und Songs erläutern
- ... den geschichtlichen Zusammenhang der Entstehung der Spirituals oder lateinamerikanischer Musik herstellen
- ... Fachbegriffe "Backbeat", "Call and Response" hörend unterscheiden, kennen und umsetzen können
- ... Musik unter Bezugnahme auf den Ausdrucksgehalt der Musik textieren
- ... Qualitätsansprüche für eigene musikalische Aufführungen formulieren
- ... Musik untersuchen, Gestaltungsprinzipien erkennen und verschiedene Parameter berücksichtigen
- ... Variation-und Entwicklungsprinzipien nachvollziehen
- ... Musik und musikalische Aktivitäten für die eigene

	F		- Eigenständige, nach demokratischen Prinzipien begründete Auswahl und Liedpräsentation in Gruppen	Lebensgestaltung bewusst auswählen und mit "fremden" Musikkulturen vergleichen	
9	D*	Grundlagen der Musik Notation: - Wiederholung der bisherigen Notenkenntnis - Fachbegriffe: Tempoangaben, Sonatenhauptsatzform Klangmaterial und Wahrnehmung: - Quintenzirkel, einfache Intervalle Klangerzeugung und Instrumente: - Instrumentarium der Wiener Klassik (möglich: Hammerklavier), der Popmusik unter besonderer Bedeutung des Schlagzeugs für die elektronische Verstärkung	Singen, Musizieren, Verwendung von Tasteninstrumenten, Metallklingern, Boomwhackern, E Bass, Schlagzeug, evtl. Gitarre	Die Schüler und Schülerinnen kennen/können ihre Notenkenntnis anwenden für das Nachspielen einfacher Lieder, Werke Qualitätsansprüche für eigene musikalische Aufführungen formulieren beim Herunter- und Hochladen von Musik und Videos die Grundlagen des Urheber- und Persönlichkeitsrechts berücksichtigen Wirkungsweisen und Verwendungszusammenhänge ausgewählter Musiken in Vergangenheit und Gegenwart vergleichen	Englisch: Songtexte; Deutsch: Lyrik  Geschichte, Kunst: und Aufklärung/ Französische Revolution (Thema Klassik) Religion: Aufbau Requiem, Messe
	F	Form und Gestaltung Gestaltungsprinzipien: - Motivverarbeitung, Motiventwicklung, Thema (G Niveau: Variation)> Thema Klassik Formtyp: - Sonatenhauptsatzform >Thema Klassik - Songaufbau in der Popmusik  Gattungen und Genres Vokalmusik: Lieder und Songs verschiedener Stile und Genres	Präsentation der von den Schülern und Schülerinnen bevorzugten Musik Reflexion musikalischer Identität	Die Schüler und Schülerinnen kennen/können den Aufbau des Quintenzirkels verstehen die einfachen Intervallbezeichnungen Entstehungszusammenhänge ausgewählter Musikstücke verschiedener Zeiten und Kulturen erläutern Populärmusik in seinem Entstehungszusammenhang (von den Spirituals zum Rock 'n Roll), kennen den Erfolgsweg eines Sängers einer Band als Beispiel	

→ Klassik, Blues, Rock 'n Roll, Instrumentalmusik: Sinfonie, Sonate

### Wirkung und Funktion

Hörweisen und Musikaeschmack:

- musikalische Vorlieben innerhalb der Lerngruppe
- musikalische Idole/ Vorbilder
- gesundes Hören, Lärmbelastung Funktionale Musik:
- Musik als Industriezweig
- Popmusik

### Musik im kulturellen Kontext

Musik im Wandel der Zeit:

- Musik der Wiener Klassik Musik und Gesellschaft:
- Musikszenen der Popmusik, Image
- Jugendkulturen: z.B. Rock 'n Roll; - eigene Vorstellung eines Musikstils in Image und Jugendszene

von Image und Musik ... Entstehungszusammenhänge ausgewählter Musikstücke der Klassik und ihrer Kultur erläutern ... Musikstile anhand des Klangeindrucks unterscheiden ... Variations- und Entwicklungsprinzipien nachvollziehen ... Musik untersuchen. Gestaltungsprinzipien erkennen und verschiedene Parameter berücksichtigen ... Zusammenhänge zwischen Text und Musik in Liedern und Songs künstlerisch deuten ... verschiedene Register, Klangund Ausdrucksmöglichkeiten ihrer Stimme gezielt einsetzen ... Rhythmen, Melodien und Begleitmuster selbständig einüben und sich in Formabläufen zurechtfinden ... Texte vertonen, eigene Melodien entwickeln und notieren ... erarbeitete oder selbst komponierte, Musikstücke, Texte den eigenen Fähigkeiten entsprechend anpassen, in Gruppen einstudieren und präsentieren ... Qualitätsansprüche für eigene musikalische Aufführungen formulieren ... digitale Medien beim Aufnehmen, Bearbeiten bzw. Produzieren von Musik gezielt einsetzen ...Musik und musikalische Aktivitäten für die eigene Lebensgestaltung bewusst auswählen

	G		Hörschulung: Formzusammenhang klassischer Musik, Instrumente der Popmusik - Zuordnung von Noten und Musik	digitale Medien beim Aufnahmen, Bearbeiten bzw. Produzieren von Musik gezielt einsetzen ein kurzes Beispiel von Musik unter vorgegebenem Programm komponieren und notieren den Aufbau des Quintenzirkels nachvollziehen und anwenden	
	E*	Grundlagen der Musik Notation: Wiederholung der bisherigen Notenkenntnis Fachbegriffe der Formenlehre Klangmaterial und Wahrnehmung: Intervalle in Feinbestimmung, Dreiklänge in Grundstellung Klangerzeugung und Instrumente: - im Zusammenhang Musiktheater: Klangerzeugung der Stimme, Stimmlagen	Singen, musizieren, Verwendung von Tasteninstrumenten, Metallklingern, Percussionsinstrumentarium, E Bass, E Gitarre  Hörschulung, Zuordnung von Noten und Musik	Die Schüler und Schülerinnen kennen/könnenEntstehungszusammenhänge ausgewählter Musikstücke verschiedener Zeiten und Kulturen erläutern verschiedene Register, Klangund Ausdrucksmöglichkeiten ihrer Stimme gezielt einsetzen Entstehungszusammenhänge ausgewählter Musikstücke verschiedener Zeiten und Kulturen erläutern	Englisch: Songtexte Deutsch: Lyrik der Romantik Geschichte: Gesellschaft, Revolutionen im 19. Jh.; Fürst Metternich Kunst: Romantik, z.B. Caspar David Friedrich; Kunst: Rap-Graffiti
10	G/H	Form und Gestaltung Gestaltungsprinzipien: - Liedkomposition Formtyp: - Kunstlied - z.B. Rap  Gattungen und Genres Vokalmusik: Lieder und Songs verschiedener Stile und Genres → Romantik, Rap Instrumentalmusik: Kunstlied Musiktheater: Oper und Musical im Vergleich	Deutung und Analyse von Musik und Text der romantischen Musik Präsentation von musikalischen Gruppenarbeitsergebnissen bewusster Einsatz von Medien Reflexion musikalischer Identität	alle Intervalle von der Prime bis zur Oktave Hörbeispiele hinsichtlich klanglicher, stilistischer und satztechnischer Mittel beschreiben Formtypen hörend unterscheiden, Entwicklungsverläufe unter Einbeziehung von Notentexten beschreiben Bedeutungsgehalte von Musik verschiedener Gattungen und Genres erörtern typische Satzweisen, Formen und Gattungen erkennen und	

Wirkung und Funktion	benennen	
Ausdruck und Wirkung: Wort-	Musik in selbstgewählte	
Tonverhältnis in Vokalstücken	künstlerische Ausdrucksformen	
> Romantik, Oper	übertragen und ihr Vorgehen	
Hörweisen und	kommentieren	
Musikgeschmack:	musikalische Abläufe innerhalb	
- kulturelles Umfeld und Medien	spezifischer Vorgaben erfinden	
als Einflussfaktoren	und notieren	
Funktionale Musik:	selbstgewählte oder	
- evtl. Filmmusik	komponierte Musikstücke mit	
	erkennbarer Gestaltungsabsicht	
Musik im kulturellen Kontext:	präsentieren	
Musik im Wandel der Zeit:	individuelle Interessen	
- Musik der Romantik	vertiefen, musikalische	
Musik und Gesellschaft:	Lernanliegen formulieren und	
- Musik der Romantik	Strategien für deren Umsetzung	
- (für h-Niveaustufe: Musikkritik	entwickeln	
Robert Schumanns)	Möglichkeiten und Manipulation	
- Clara Schumann als Beispiel	medial vermittelter bzw.	
für Gleichberechtigung im	produzierter Musik kritisch	
schöpferischen Berufsgenre	reflektieren	
	individuelle Interessen vertiefen,	
Gattungen und Genres/	musikalische Lernanliegen	
Formtypen/:	formulieren und Strategien für	
- Musikgeschichte: Musik der	deren Umsetzung entwickeln	
Romantik, daraus beispielhaft	Musikstücke bekannten	
das Kunstlied, gesellschaftlicher,	Epochen und kulturellen	
politischer	Kontexten zuordnen und typische	
Entstehungszusammenhang	Merkmale benennen	
- Oper/ Ballett als Gattung	Musikstücke und Aufführungen	
	Land Land Land Land Land	

**Komposition** zu einem selbst ausgewählten oder vorgegebenen Lyriktext ... Musikstücke und Aufführungen nach vorgegebenen Kriterien einschätzen und Werturteile differenziert begründen